

Liebe 5c, wir werden **in Deutsch** in dieser Woche (20. -24.4.) wiederholen. Die Aufgaben sind so gestellt, dass **ihr sie allein machen sollt**, und zwar vormittags. Sie dienen der Vorbereitung der Klassenarbeit. Für jeden Tag gibt es eine Aufgabe, deshalb sind es also 5. Die Lösungen befinden sich auf dem Kopf auf der zweiten Seite und dienen dazu, euer Wissen zu festigen. Wenn ihr also beim ersten Mal nicht alles wisst, schaut nach, tragt es ein und wiederholt es dann noch ein- oder zweimal mündlich. So prägt es sich ein. Schickt eure Lösungen bitte nicht zurück, heftet sie in eure Deutschhefter!

1. a) Woran erkennen wir Nomen? (5 Merkmale)

.....

b) Was drücken sie aus?

.....

c) Schreibe die Nomen noch einmal in der richtigen Schreibweise auf.

haus, suchen, bei, reichum, seele, bedauerlich, monitor, mischung, krankheit, lehrling

.....

Und nun lies bitte einen Absatz von einer Eulenspiegelgeschichte laut!

2. a) Artikel nennt man Begleiter von Nomen. Warum ist das so?

.....

b) Es gibt zwei Arten von Artikeln Schreibe sie hier auf!

.....,

c) Wann verwenden wir die eine Art und wann die andere im Text?

.....

Und nun lies den gleichen Absatz der gestrigen Eulenspiegelgeschichte laut.

3. a) Zähle 5 Merkmale von Adjektiven auf!

.....

b) Streich alle Wörter durch, die keine Adjektive sind! Wende dabei die Plingplong-Regel an!

liederlich, bebauen, Kosmos, gestern, gespenstisch, traurig, blau, helfen, vornehm

c) Kompariere die Adjektive!

Positiv	Komparativ	Superlativ
gut		
hoch		

Und nun lies einen neuen Abschnitt aus einer Eulenspiegelgeschichte laut!

4. a) Wie nennt man Pronomen noch? .....

b) Warum? .....

.....

c) Bilde den Dativ und den Akkusativ Singular von 'ich'!

.....

Und nun lies den gleichen Abschnitt der Eulenspiegelgeschichte von gestern laut!

5. a) Was drücken Verben aus? .....

b) Was ist der Infinitiv? .....

c) Wie müssen hier die konjugierten Verbformen lauten?

ich ..... (singen/ Präsens)

wir ..... (singen/Präteritum)

du ..... (singen/Perfekt)

ihr ..... (laufen/Perfekt)

Und heute wiederholst du alle Aufgaben von 1 bis 5 mündlich. Vielleicht kannst du mit Erlaubnis deiner Eltern einen Mitschüler aus der 5c anrufen und ihr fragt euch gegenseitig ab. Das laute Vorlesen entfällt.

Positiv	Komparativ	Superlativ
gut	besser	am besten
hoch	hoch	am höchsten

4. a) Ersatzwörter,  
 b) weil sie für Nomen stehen können (z.B. der Junge schläft – er schläft)  
 c) Dativ mir (Hilfswort: helfen: mir helfen)  
 Akkusativ: mich (Hilfswort sehen: mich sehen)  
 5. a) Tätigkeiten/Handlungen  
 b) Nennform/Grundform  
 c) ich singe – Präsens – ich tue es jetzt  
 wir sangen – Präteritum – wir taten es gestern/vorgestern, also in der Vergangenheit  
 du hast gesungen, ihr seid gelaufen – Perfekt (gebildet aus einer Form von haben oder sein+ Partizip)  
 – Verwendung bei mündlicher Rede / abgeschlossene Handlung

1. a) Großschreibung, Artikelfähigkeit, deklinierbar (in die Fälle setzbar), Singular/Plural bestimmte Suffixe (-heit,-keit,-nis,-ung,-schaft,-ig...)  
 b) bezeichnen Dinge, Sachverhalte, Lebewesen  
 c) Haus, Reichtum, Seele, Monitor, Mischung, Krankheit, Lehrling  
 2. a) Artikel passen sich in Zahl und Fall dem Nomen an.  
 b) bestimmte, unbestimmte  
 c) Bestimmte Artikel verwenden wir, wenn die Sache genau bezeichnet oder zum ersten Mal im Text erwähnt wird (der Stift). Unbestimmte, wenn wir die Sache nicht genau bezeichnen wollen oder können (ein Stift).  
 3. a) Adjektive drücken Eigenschaften von Dingen aus.  
 Kleinschreibung, deklinierbar, Singular/Plural, komparierbar/steigerungsfähig  
 b) Iederlich, bezaubern, kosmos, gestern, gespenstisch, traurig, blau, helfen, vornehm  
 z.B. Die Iederlichen Hefte (Pilingplongs) liegen auf dem Tisch.  
 c)